

Aus dem Leben des Hl. Franz von Assisi



Assisi ist eine Stadt wie viele andere auch. Sie liegt in Oberitalien. Einer hat diese Stadt in aller Welt bekannt gemacht. Sein Name ist **Franziskus**. Er wurde vor über 800 Jahren als Sohn eines reichen Tuchhändlers geboren. Er war ein lebensfroher Mann, brauchte sich keine Sorgen zu machen, er war reich. Mit vollen Händen gab er viel Geld aus. Doch im Alter von 25 Jahren änderte er sein bisheriges Leben. Der Anlass war eine Pilgerreise nach Rom. Von da ab wollte er wie die vielen Armen in der damaligen Zeit ganz mittellos leben. Großzügig gab er das Geld aus, das er von seinem Vater gekommen hatte. Das ärgerte seinen Vater so sehr, dass er ihn enterbte. Franziskus ließ sich aber nicht davon abhalten, nur noch für die Armen da zu sein. Er hatte sich entschlossen auf diese Weise ganz Jesus nachzufolgen.

Schon bald scharten sich um Franziskus immer mehr junge Männer, die auch so leben wollten wie er. Das war der Anfang seines Ordens, des Franziskanerordens. Von seinen Ordensbrüdern verlangte er äußerste Armut.

Franziskus lebte in einer Zeit, als in Italien überall Unrecht und Gewalt herrschten. Den Ärger des armen Mönches erregte damals aber in besonderer Weise die Kirche, die überaus reich war. Deshalb zog er als Prediger durch das Land und rief zur Armut auf. Wenn er in eine Stadt kam, liefen ihm die Kinder entgegen. Sie spürten, wie sehr er sie liebte. Eine besondere Liebe hatte Franziskus zu allen Geschöpfen, vor allem zu den Tieren. Die Legende berichtet uns, dass er in seiner Liebe zu den Tieren sogar mit ihnen sprach und den Vögeln eine Predigt hielt. Franziskus starb mit 42 Jahren. Er ist in der Grabeskirche in Assisi beerdigt. Zu seinem Grab pilgern heute noch unzählige Menschen.



Wir feiern seinen Namenstag am 4. Oktober

Er ist der Patron, wir können auch sagen der Beschützer des Franziskanerordens, der Stadt Assisi, der Armen, der Tuchhändler, der Kaufleute und Schneider sowie des Umweltschutzes.

Auch unser Papst möchte wie Franziskus in Armut und für die Armen leben. Darum hat er seinen Namen gewählt.

**In Füssen gibt es auch ein Franziskaner Kloster.
Besuche es doch einmal.**